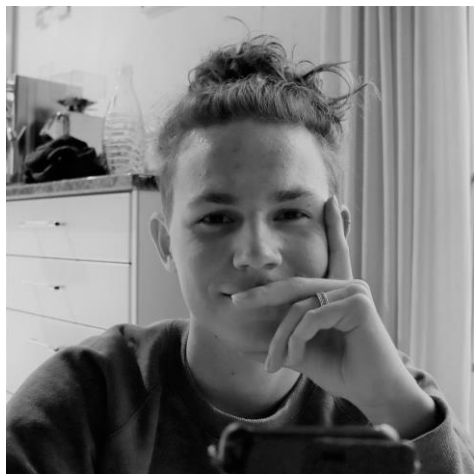


## Fünf Fragen an ein Gemeindemitglied



Nicolas Senn, Krattigen

### Was bedeutet Ihnen «Kirche»?

Für mich ist die Kirche ein Ort der Tradition. Ich verbinde damit vor allem die jährliche Weihnachtsfeier, welche ich seit klein mit meiner Familie besuche. Auch wenn ich nicht aktiv in den Gottesdienst gehe, weiss ich, dass ich dort akzeptiert werde, so wie ich bin. Ich finde es schön zu sehen, wie offen unsere Kirche mit Themen umgeht und damit für Gleichberechtigung kämpft.

### Eine frühe Erinnerung im Zusammenhang mit Kirche/Religion?

Im K UW-Unterricht konnten wir einmal in der Kirche Krattigen übernachten. Diese Erfahrung war sehr eindrücklich und ist mir besonders gut geblieben.

### Haben Sie eine Lieblingsfigur aus einer biblischen Geschichte oder einen Text, der Ihnen besonders am Herzen liegt?

Zurzeit habe ich keine Lieblingsfigur aus einer biblischen Geschichte oder einen Text.

### Wo und wie schöpfen Sie Kraft und Hoffnung?

Besonders viel Energie und Kraft gibt mir die Meditation. Ich habe es zu Beginn unterschätzt, wie machtvoll es sein kann, einen Moment mit sich selbst in die Stille abzutauchen.

### Wenn ich könnte, würde ich . . .

Gleichberechtigung schaffen und den Klimawandel stoppen.

Nicolas Senn, Krattigen

## Neuer Heizer im Ofenhaus

Etwa neun Mal im Jahr findet im Holzofenhaus beim Pfarrhaus Aeschi ein öffentlicher Backmorgen statt. Um 10.15 Uhr werden jeweils die geformten Brote und Zöpfe in einen der drei Holzöfen eingeschossen. Damit diese Öfen auf die rechte Hitze kommen, müssen sie früh morgens eingefeuert werden. Seit 2004 hat Hans Fiechter nach und nach diese Aufgabe als «Haupt-Feuermeister» von Oskar Wittwer übernommen. Als gewissenhafter Heizer versteht Hans Fiechter es, die Temperatur der Öfen optimal für die Backwaren zu dosieren. Handwerklich begabt, hat er auch schon zwei «Schiesser» (Brotschieber) geschnitzt und für die Glut einen Kuchenofen entworfen.

Nun tritt Hans Fiechter kürzer und führt neue Heizer und Heizerinnen ein. Einer davon ist Christoph Baumann aus Aeschi. Zum bestehenden Heizer-Team gehört seit etlichen Jahren auch Barbara Favri.

Für Interessierte gibt es am Samstag, 27. November 2021, einen Schnuppervormittag im Rahmen des Adventsmorgens. Da darf man ungeniert um 10.00 Uhr im Ofenhaus vorbeikommen und beim Backen zusehen. Mutige, welche um 10.00 Uhr selber Teig bringen wollen, können sich vorgängig beim Heizer Hans Fiechter anmelden (033 650 11 41).



Der bisherige Heizer Hans Fiechter (r.) führt seinen neuen «Heizer-Lehrling» Christoph Baumann ein.

## Suche neuer Pfarrer / neue Pfarrerin

Der letzte Pfarrwechsel fand in unserer Kirchgemeinde vor elf Jahren statt. Isabelle Santschi trat damals die Nachfolge von Pfarrerin Manuela Ott an. Nun steht im kommenden Jahr der nächste Pfarrwechsel an. Auf Ende Januar 2022 will sich Isabelle Santschi frühpens ionieren lassen. Sie wird bei anderer Gelegenheit auf ihre Zeit zurückblicken.

Der Kirchgemeinderat hat für die Suche einer Nachfolgerin oder eines Nachfolgers eine Pfarrfindungskommission eingesetzt. Sie besteht aus folgenden Personen:

- Yanik Heim, Krattigen
- Marianne Stalder, Krattigen
- Gloria Wenger, Aeschiried
- Yvonne Pfister, Präsidentin Kirchgemeinderat
- Margrit Zurbrügg, Kirchgemeinderat Ressort Personelles
- Beatrice Schärz, Sekretärin
- Carsten Heyden, Jugendarbeiter
- Hansruedi von Ah, Pfarrer

Die offen werdende Stelle ist zurzeit ausgeschrieben. Im Laufe des Dezembers hofft die Kommission die eingegangenen Bewerbungen zu sichten und Vorstellungsgespräche abzumachen.

Die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass die Pfarrstelle nicht direkt auf 1. Februar 2022 neu besetzt werden kann. Für diesen Fall wird der Kirchgemeinderat eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter für die Übergangszeit suchen.



REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
AESCHI-KRATTIGEN

## Aktuelles aus der Kirchgemeinde

- KinderKirche KiK
- «under construction»
- Die fünf Fragen
- Neuer Heizer im Ofenhaus
- Suche neuer Pfarrer / neue Pfarrerin

Zwüschezytig



## Im Wechsel und Umbau

### Liebe Leserin, lieber Leser

Die Kirche in Krattigen steht schon seit 1984 und die Kirche Aeschi sogar seit fast 1100 Jahren. Dennoch befindet sich die Kirchgemeinde in fortwährendem Wechsel und Umbau. Davon lesen Sie in dieser Ausgabe.

Für die Kinder gibt es seit den letzten Monaten während Gottesdiensten immer wieder die «KinderKirche». Meistens in Gottesdiensten mit Taufen laden Sarah Heim und Barbara Favri die Kinder während der Predigt zu einem eigenen Programm ein. Sarah Heim berichtet über dieses neue Kirchen-Pflänzchen.

«under construction» schreibt der Jugendarbeiter Carsten Heyden jeweils über seine Jugendbriefe. Jugendliche entwachsen nach drei, vier Jahren den speziellen Angeboten. Darum bildet die Jugendarbeit eine spannende und beständige Baustelle unserer Kirchgemeinde. Sehr deutlich spürt man hier den Puls der nachkommenden Generation.

Immer wieder raucht es an einem Samstagmorgen im Holzofen-Backhaus beim Pfarrhaus Aeschi. Oft noch vor Morgengrauen steht dann Hans Fiechter beim Anfeuern. Als langjähriger Heizer gibt er nach und nach diese Aufgabe weiter und führt ein neues Team in die Kunst des Heizens ein.

Die «Fünf Fragen an ein Gemeindemitglied» stellen wir in dieser Nummer einem jungen Mann aus Krattigen, Nicolas Senn. Sind Sie auch gespannt auf seine Antworten?

Diesen Oktober sind es elf Jahre her, dass Isabelle Santschi in Aeschi-Krattigen ihre erste Pfarrstelle angetreten hat. Mit der Zweitausbildung zur Pfarrerin hat sie in ihrem eigenen Leben einen Neustart gewagt. Sie hat sich bei uns mit ihrer Lebens- und Berufserfahrung sehr stark in die Gemeindegemeinschaft hineingegeben. Auf Ende Januar 2022 wird sie aus persönlichen Gründen in Frühpension gehen. Für die Kirchgemeinde bedeutet dies einen grossen Übergang. Der Kirchgemeinderat hat darum für die Vorbereitung einer Nachfolge eine Pfarrfindungskommission eingesetzt.

Kirchgemeinderat und Pfarrteam wünschen Ihnen viel Freude und Anregung beim Durchblättern und Lesen der Zwüschezytig.

*Hansruedi von Ah, Pfarrer*

## KinderKirche in Taufgottesdiensten (KiK)

Zweimal im Jahr feiern wir die speziellen KinderKirche-Gottesdienste. Kinder und Erwachsene beginnen gemeinsam den Gottesdienst. Während der Predigt gehen die Kinder zur KinderKirche, wo sie eine Geschichte hören und etwas basteln. Den Schluss des Gottesdienstes feiern wieder alle gemeinsam. Seit 2020 gibt es die Tauf-KinderKirche in Gottesdiensten, in denen Kinder getauft werden. Sarah Heim aus Krattigen, eine angehende Kindergärtnerin, bietet diese an. Sie erzählt wie sie dazu kam.

### Warum hatte ich die Idee für die Tauf-KiK?

Bis zum Jahr 2019 fand die KinderKirche (KiK) unter der Leitung von Barbara Favri zwei Mal im Jahr statt. Barbara suchte jemanden zur Unterstützung. In der KinderKirche gehen wir mit den Kindern während der Predigt hinaus und feiern ein separates Programm, im Gegensatz zum Familiengottesdienst, bei dem die Kinder die ganze Zeit dabei sind. Die Mitarbeit hat mir grossen Spass gemacht, und ich fragte, ob ich nicht öfters eine KinderKirche anbieten darf. Wir kamen auf die Idee, die zusätzlichen KiK während der Tauf-Gottesdienste zu organisieren. So entstand die Tauf-KiK.

### Warum hast du es gewagt, damit zu starten?

Ich dachte, «falsch» machen kann ich ja nichts. Für die Kinder und die Eltern wäre mehr Angebot wichtig, um regelmässig oder doch immerhin ein paar Mal im Jahr daran teilnehmen zu können. Für die, die so was ungeeignet finden, ist es ja dann immer noch freiwillig. So vertraute ich auf Gott, dass es schon irgendwie gut kommt.

### Was sind deine Erfahrungen?

Die Kinder waren froh, nach den Taufen etwas Auflockerung zu haben und nicht mehr diesen «langweiligen Reden der Erwachsenen» zuhören zu müssen. Auch die Eltern drinnen hatten es schön ruhig. Leider sind viele Erwachsene, die den Gottesdienst besuchen, etwas zurückhaltend. Manchmal würde ich mir mehr Bewegung, vor allem während den Liedern in der Kirche, wünschen.

### Wie siehst du die Zukunft?

Zuerst hatte ich etwas Angst davor, dass wir die KiK wegen zu wenig Kindern wieder aufgeben müssten. Doch bis anhin waren dank den Taufen immer einige Kinder dabei. Es freut mich sehr, dass ein paar Familien den Gottesdienst auch genau wegen den KinderKirchen besuchen! So verbleibe ich mit einem hoffnungsvollen Blick in die Zukunft mit vielen Kindern und Nachkommen in der Kirche!

*Sarah Heim, Krattigen*

## «under construction»

Ich bin begeistert von der Begeisterung der Jugendlichen. Es ist eine Begeisterung für die Lebendigkeit. Wenn der Titel „under construction“ seit sechs Jahren auf dem Briefkopf des Jugendbriefes steht, dann, weil ich überzeugt bin, dass Jugendarbeit immer wieder neue Aufbrüche braucht. Samstag morgen, 10.00 Uhr, Bodennebel: Sechs Jugendliche diskutieren, planen, erfinden und verwerfen Ideen für das KUW-Wochenende der 7. Klasse. Jedes Jahr neu. Jeder Gedanke ist wichtig, jede Idee zählt. Kein Konzept vom Vorjahr, sondern der lebendige Sprung ins Wasser. Jetzt, heute, geplant für diese konkrete 7. Klasse, von diesem konkreten Team. Ich bin begeistert von der Begeisterung. Und wie schön, wenn sich Jugendliche so lebendig in unsere Kirche einbringen. Vielleicht ist der Raum zur Mitgestaltung der wichtigste Jugendraum, den wir als Kirchgemeinde bieten können. Den Raum zum Chips knabbern gibt es natürlich auch. Und den, um Rezepte aus aller Welt auszuprobieren. Den für Ausflüge und Erlebnisse. Alles „under construction“ jeden Tag neu.

*Carsten Heyden,  
Jugendarbeiter/Gemeindepädagoge*

Alle Termine der Jugendarbeit finden Sie auf unserer Homepage oder im aktuellen Jugendbrief.



## Vorschau

### Kultur im KGH

#### MORE THAN HONEY

Freitag, 19. November, 20.15 Uhr,  
Kirchgemeindehaus Aeschi

Abend zum Thema Bienen mit dem Gast Fred Jaggi, Imker aus Gadmen.

Er spielte im Film «More than Honey» mit.

Dieser Film wird am Donnerstag, 18. November, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus gezeigt.

Für beide Anlässe braucht es ein Covid-19-Zertifikat.

### Adventsverkauf

Samstag, 27. November, 8.30 – 12.00 Uhr,  
Kirchgemeindehaus Aeschi

Verkauf von Adventskränzen, Gestecken und Backwaren; Erlös z.G. des Vereins Bär & Leu, Ukraine

Lebkuchenverkauf der Spielgruppe; Erlös für die Spielgruppe

Backen im Ofenhaus: 10.00 Uhr, Ofenhaus

## Editorial

Ausgabe vom Oktober 2021

Herausgeberin:  
Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen

Kontakt «Zwüschezytig»:  
Pfarrsekretariat Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen  
Marianne von Känel  
Dorfstrasse 17  
3703 Aeschi  
pfarrsekretariat@kg-aeschi-krattigen.ch

www.kg-aeschi-krattigen.ch

